



### Kundenprofil

Die Credo Runtime Personaldienstleistungen AG, ein Unternehmen der Runtime Group, ist spezialisiert auf Personaldienstleistungen und betreut derzeit etwa 350 Mitarbeitende, vorwiegend aus dem Bau- und Baunebengewerbe.

### Ausgangssituation

Die Berater mussten die Daten ihrer Arbeitskräfte und Kunden mehrfach in verschiedene IT-Systeme eingeben. Zudem war der Zugriff auf gespeicherte Informationen nicht von überall her möglich.

### Lösung

Eine Branchenlösung auf Basis von Microsoft Business Solutions–Axapta bietet mit einem erweiterten HR-Modul zusätzliche Funktionalitäten für Personalvermittlung und -verwaltung. Integriert in Microsoft Office und in eine Microsoft Windows-Umgebung, können die Berater von überall auf Informationen zugreifen.

### Resultate

- Plus bei Kundenansprache und Service
- Geringere Verwaltungskosten durch automatisierte Geschäftsprozesse
- Schnellere Abwicklung dank nahtloser Integration der Anwendungen auf einer Plattform
- Schutz geschäftskritischer Daten

## Wettbewerbsvorteile durch Integration

„Mit Microsoft Axapta auf der Windows-Plattform realisieren wir everything@anytime. Unsere Kunden sagen, dass wir schneller und flexibler sind als die Mitbewerber.“

Stefan Baumann, CEO, Credo Runtime AG

Personalvermittlung ist ein hart umkämpfter Markt. Erfolg hat, wer schnell und kostengünstig agiert. Zu den führenden Unternehmen zählt die Credo Runtime Personaldienstleistungen AG, die vor kurzem ihre Geschäftsprozesse mit der Einführung von Microsoft Business Solutions–Axapta auf einer Microsoft Windows-basierten IT-Plattform effizient modernisiert hat. Ein eigen weiter entwickeltes Microsoft Axapta-Modul für die Personalverwaltung ergänzt die betriebswirtschaftliche Gesamtlösung um speziell bei der Personalvermittlung benötigte Funktionalitäten. Die Betreuung des IT-Betriebes wurde an das Hochsicherheitsrechenzentrum der MIT Provider AG übergeben. Credo Runtime nutzt seither eine vollständig integrierte Komplettlösung auf Basis des Microsoft Windows Server 2003, die alle Abläufe erheblich beschleunigt und zu einer signifikanten Reduktion der Kosten für Personal und IT-Systeme beiträgt.



## Kennzahlen

Zahl der Nutzer	14
Zahl betreuter Zeitarbeitskräfte	500
Betriebskosten pro Arbeitsplatz (ohne Amortisation und mit Lizenzen)	3000 CHF/Jahr
Durch die Lösung erzielte finanzielle Einsparungen pro Nutzer	150 CHF/Monat

*Der Personaldienstleister Credo Runtime vermittelt vorwiegend Zeitarbeitskräfte für Bau- und Baunebengewerbe*



## Kundenprofil

Die Credo Runtime Personaldienstleistungen AG, das Schweizer Tochterunternehmen der internationalen Runtime Group, ist spezialisiert auf Human-Resources-Dienstleistungen. Die Personalvermittler übernehmen unter dem Motto „everything@anytime“ jeden Arbeitsschritt rund um die Personalbeschaffung und -verwaltung, den ihre Kunden auslagern möchten: von der Rekrutierung der Zeitarbeitskräfte, der Überprüfung ihrer Referenzen sowie der Erstellung von Bewerbungsunterlagen und Verträgen über die tägliche Organisation und Zeiterfassung bis zur Lohnabrechnung und Erfüllung sämtlicher Meldepflichten. Credo Runtime unterhält neben der Zentrale in Winterthur drei Niederlassungen in Basel, Aarau und Lugano. Derzeit betreuen zwölf Berater rund 500 Zeitarbeitskräfte, vorwiegend aus dem Bau- und Baunebengewerbe, und etwa 130 Unternehmen, die ihre Dienste in Anspruch nehmen.

## Ausgangssituation

Die Konkurrenz unter den Schweizer Personalvermittlungsunternehmen ist gross. Allein auf dem Marktplatz Zürich tummeln sich rund 900 Firmen. Jeder Auftrag wird hart erkämpft. Entscheidend für den Erfolg sind Preis und Reaktionsgeschwindigkeit. Zeitspannen von nicht einmal einem halben Tag zwischen Anfrage und Arbeitsbeginn nehmen laut Stefan Baumann, CEO von Credo Runtime, zu: „Erstens zählt dann jede Sekunde, zweitens muss unser gesamter Ablauf bei aller Schnelligkeit auch so kostengünstig sein, dass wir dem Kunden einen guten Preis anbieten können.“ Daher darf der personelle Aufwand nicht zu gross werden, die einzelnen Arbeitsschritte müssen optimal aufeinander abgestimmt werden.

Hinsichtlich des eingesetzten IT-Systems gab es bei Credo Runtime Verbesserungsbedarf. Die einzelnen Anwendungen waren nicht miteinander verbunden, also gaben die Personalvermittler die Daten von Arbeitskräften und Kunden mehrfach ein, etwa um Lebensläufe, Angebote oder Verträge zu erstellen. Die zahllosen Formulare für Be-

hörden und Krankenkassen füllten sie manuell aus. Die Daten wurden nicht zentral gespeichert und standen aus diesem Grund auch nicht über Internet- oder Intranetverbindungen zur Verfügung. „Schwierig wurde es, wenn ein Kunde nach Büroschluss anrief, um dem Berater mitzuteilen, dass eine Arbeitskraft am nächsten Morgen nicht auf Baustelle X arbeiten soll, sondern auf Baustelle Y“, schildert Baumann das Problem. „Entweder führte der Betreuer alle Kontaktdaten ‚seiner‘ Leute bei sich, oder er eilte zurück ins Büro — wenn er dort nicht noch einen Kollegen an den Apparat bekam, der die Telefonnummer des Bauarbeiters im System suchte.“

Um die Wettbewerbsfähigkeit von Credo Runtime zu erhöhen, suchte Baumann, der neben den Finanzen auch den IT-Betrieb verantwortet, eine neue IT-Lösung. Benötigt wurde eine zentrale Arbeitsplattform, die Informationen und Programme jederzeit ortsunabhängig zugänglich macht. Sie sollte hochskalierbar und äusserst flexibel sein, denn die wachstumsorientierten Personalvermittler wollten leicht neue Nutzer einbinden können und Daten sowie Dokumente auf elektronischem Weg mit anderen Organisationen austauschen. Ein weiterer Punkt auf der Wunschliste des CEO war die Reduktion des Verwaltungsaufwands, der bislang vor allem zum Schutz der geschäftskritischen Daten vor Viren und unautorisiertem Zugriff an den vier Standorten eine Vollzeitkraft in Anspruch nahm.

## Lösung

Die IT- und Unternehmensberatungsfirma MIT Meyer Information Technology AG erarbeitete gemeinsam mit dem Kunden einen Anforderungskatalog. Dieser wurde durch den Zürcher Microsoft Certified Business Solutions Partner Softsite AG auf der Basis von Microsoft Axapta optimal erfüllt. Microsoft hat diese Lösung eigens für mittelgrosse Unternehmen mit internationalem Engagement entwickelt. Die verwendeten Technologien ermöglichen die schnelle und stabile Abwicklung selbst umfangreicher Transaktionen über das Internet, und



*„Die Terminalserver-Technologie vom Windows Server 2003 ist sehr ausgereift. Die Qualität der Einwahlverbindungen ist so gut, dass den Mitarbeitenden gar nicht bewusst wird, dass sie eine Software nutzen, die auf einem weit entfernten Server läuft.“*

Dr. Peter Meyer, Verwaltungsratspräsident,  
MIT Provider AG

## Partnerprofil MIT

Die MIT Provider AG gehört zur MIT-Firmengruppe. Sie betreut und wartet als Application Service Provider geschäftskritische Anwendungen wie Microsoft Axapta für Unternehmen mit 4 bis 300 Arbeitsplätzen. Die Sicherheit der sensiblen Daten wird durch das Hochsicherheits-Rechencenter von MIT gewährleistet, das von Sicherheitspersonal rund um die Uhr bewacht und überwacht wird. Die Intensität des MIT-Supports wird von den Kunden frei gewählt: von fünf Arbeitstagen während der üblichen Bürozeit bis zur 7-mal-24-Stunden-Verfügbarkeit mit Maximalreaktionszeit von 15 Minuten. Zu den Kunden von MIT zählen über 600 Unternehmen, Verwaltungen und Privatpersonen, unter ihnen allein 23 aus der Baubranche.

die Unterstützung des Datenbeschreibungsstandards XML gewährleistet den elektronischen Austausch von Daten beziehungsweise Dokumenten. Auf einer weltweit einheitlichen CD werden neben den universellen auch viele länderspezifische Funktionalitäten mitgeliefert, zum Beispiel im Hinblick auf die buchhalterischen und steuerlichen Eigenheiten eines Landes.

Axapta überzeugte die Personalvermittler. Allerdings fehlten aus ihrer Sicht ein paar Bausteine zur Automatisierung branchentypischer Tätigkeiten. Softsite und Credo Runtime beschloss kurzerhand das Microsoft Axapta-Modul für „Human Resources“ (HR) zu erweitern und schufen damit die Branchenlösung Staffing für Personaldienstleistungsunternehmen, die deren Bedürfnisse im Temporär- und Dauerstellengeschäft abdeckt. Zur gleichen Zeit erwog Stefan Baumann die Auslagerung des IT-Betriebs an einen Application Service Provider. ASPs stellen die Software auf eigenen Servern bereit, die ihre Kunden über einfache Browser und Internet- oder Netzwerkverbindungen auf ihren Rechnern nutzen. Der Provider kümmert sich um Anschaffung und Betreuung von Hardware und Software, das Unternehmen benötigt meist keine eigene IT-Abteilung mehr. Abgerechnet wird die Nutzung der Geräte und Anwendungen pro Nutzer und Monat. Dadurch lassen sich die Kosten für den IT-Betrieb präzise budgetieren.

In der MIT Provider AG fand Stefan Baumann einen erfahrenen Application Service Provider mit eigenem Hochsicherheitsrechenzentrum. Dr. Peter Meyer, Verwaltungsratspräsident der MIT Provider AG, entwickelte das Konzept für Credo Runtime: „Die Lösung unterscheidet sich im Funktionsumfang nicht von dem, was Konzerne auch nutzen. Microsoft Axapta liefert die Informationen für die kaufmännischen Prozesse, also etwa Debitoren- und Kreditorendaten. Das HR-Modul bildet das Kerngeschäft ab und bietet Funktionen wie das Matching, mit dem bei Personalanfragen Übereinstimmungen bei den Arbeitskräften gefunden werden. Als Datenbank nutzen Microsoft

Axapta und Staffing den Microsoft SQL Server. Das Ganze wurde in die aktuellen Versionen von Microsoft Office und dem Microsoft Exchange Server integriert und auf einer Microsoft Windows Server-Plattform realisiert. Bis auf die Verträge, die aus juristischen Gründen ausgedruckt werden müssen, wird nahezu ohne Papier gearbeitet. Alle Daten und Programme werden heute zentral gespeichert. Der Zugriff erfolgt über das Internet oder über DSL-Verbindungen und Terminals, so genannte Thin Clients. Meyer betont: „Die Terminalserver-Technologie vom Windows Server ist sehr ausgereift.“ Die Qualität der Einwahlverbindungen ist so gut, dass den Mitarbeitenden von Credo Runtime heute gar nicht mehr bewusst wird, dass sie eine Software benutzen, die weit entfernt auf dem Server läuft – und nicht unter ihrem Schreibtisch.

## Resultate

Credo Runtime ist begeistert vom Zusammenspiel aller Komponenten. Zu den zahlreichen Vorzügen der Lösung zählt die einfache Bedienbarkeit, die Schulungen überflüssig macht, wie Baumann erklärt: „Wer mit Microsoft Word und Microsoft Excel umgehen kann, der versteht auch Microsoft Axapta.“

Lebensläufe werden von Staffing per Mausklick anhand der bereits gespeicherten Daten generiert – natürlich in Word und gemäss der Corporate Identity von Credo Runtime. Ein Mailing an 400 Malerfirmen erstellt ein Berater binnen zehn Minuten. Über einfache Filterfunktionen selektiert er die Unternehmen, die er ansprechen will und die Arbeitskräfte, die er anbieten möchte. Je nach Kennzeichnung des Adresssatzes erfolgt das Angebot per E-Mail oder per Post. Da die Adressaten erfahrungsgemäss selten selbst auf die Infos reagieren, nimmt das Call-Center des Vertriebs Kontakt mit ihnen auf. Wer zu welchem Zeitpunkt angerufen werden soll, ist nach Versand des Mailings automatisch in Microsoft Axapta als Wiedervorlage gespeichert. Baumann hierzu: „Unsere Kundenbetreuung ist heute weit weniger aufwendig, aber deutlich engma-

## Weitere Informationen

Für weitere Informationen über Microsoft-Produkte und -Services kontaktieren Sie bitte die lokale Microsoft-Niederlassung:

### Microsoft Schweiz GmbH

Richtistrasse 3  
CH-8304 Wallisellen  
Telefon: +41 848 224488  
Fax: +41 43 4564444  
[www.microsoft.com/switzerland](http://www.microsoft.com/switzerland)

Für weitere Informationen zur beschriebenen Kundenreferenz kontaktieren Sie:

### MIT Provider AG

Rebbergstrasse 20  
CH-8832 Wollerau  
Tel.: +41 848 880088  
Fax: +41 44 6873304  
[www.mitprovider.ch](http://www.mitprovider.ch)

### Softsite AG

Ankerstrasse 3  
CH-8004 Zürich  
Tel.: +41 1 2992020  
Fax: +41 1 2992010  
[www.softsite.ch](http://www.softsite.ch)

schiger als früher. Wir erreichen mehr Kunden genau zum richtigen Zeitpunkt.“

Microsoft Axapta unterstützt die Berater von Credo Runtime, meist Handwerker mit kaufmännischer Zusatzausbildung, bei allen Arbeitsschritten. Die Software liefert Eingabemasken, die den Vermittlern das Tippen langer Texte ersparen. Die meisten Vorgänge werden durch Mausclicks erledigt. Auch die vielen Meldungen an Behörden und Krankenkassen sowie die Lohnabrechnungen werden automatisch erstellt. „Unser Sekretariat wird dadurch erheblich von Routineaufgaben entlastet. Die Mitarbeiterinnen können stattdessen andere Projekte in Angriff nehmen“, meint Baumann. Auf die Frage nach der Akzeptanz der Lösung antwortet er: „Unsere Leute wollen das System niemals mehr wechseln.“ Er selbst geniesst die Arbeit auf der Windows-Plattform ebenfalls: „Da ich jetzt mein Handy jederzeit über das Internet mit Microsoft Outlook synchronisiere, bin ich stets auf dem Laufenden – auch unterwegs.“

Die Komplettlösung steigerte zum einen die Effizienz der Personalvermittler. Zum anderen realisierte sie auch signifikante Einsparungen bei den eigenen Lohnkosten. Diese wurden an die Kunden weitergegeben und verschafften Credo Runtime deutliche Vorteile am engen Markt. Zusätzliche Spareffekte resultieren laut Baumann aus der Entscheidung, Software und Hardware bei der MIT Provider AG zu abonnieren: „Aufs Jahr

gerechnet sparen wir mit der ASP-Lösung rund 1800 Franken pro Nutzer.“ Die Auslagerung der IT an den ASP entlastet zudem den CEO, der die Administration bis dato überwacht hatte: „MIT verfügt über ein sehr grosses Know-how in Sachen Microsoft Axapta und Staffing. Alles läuft absolut zuverlässig und stabil. Für unsere Anliegen bezüglich Support, Hardware oder Software haben wir rund um die Uhr an sieben Tagen pro Woche einen persönlichen Ansprechpartner. Kurz: MIT hält uns den Rücken frei und liefert uns ein perfektes Werkzeug, mit dem wir uns um unser Geschäft kümmern können!“

## Partnerprofil Softsite

Als Systemintegrator unterstützt die Softsite AG Handels-, Produktions- und Dienstleistungsunternehmen bei der Konzeption und Implementation von ERP/eBusiness-Lösungen auf Basis von Microsoft Business Solutions–Axapta.

Ausgehend von den spezifischen Anforderungen der Kunden erarbeitet Softsite ein angepasstes Lösungskonzept, wählt die geeigneten Standard-Applikationsmodule aus, entwickelt individuelle Softwarekomponenten und integriert diese zu einer kundenspezifischen Applikationslösung. Das Leistungsspektrum der Softsite AG umfasst unter anderem die Analyse und Optimierung von Geschäftsprozessen, Beratung und Projektmanagement, Individualprogrammierung, Wartung und Schulung.

© 2005 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.  
Alle genannten Produktbezeichnungen sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern. Namen und Produkte anderer Firmen können eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Besitzer sein.

## Software and Services

- Microsoft Business Solutions–Axapta
- Microsoft Windows Server System
  - Microsoft Windows Server 2003 Standard Edition
  - Microsoft SQL Server
  - Microsoft Exchange Server 2003
- Microsoft Office System
  - Microsoft Office 2003 Standard Edition

**Microsoft®**